

Jugendreferentin in Teilzeit

Blanca Baumann verstärkt das hauptamtliche Kreuzkirchenteam

VON MONIKA SALZMANN

Lüdenschied – Mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, war schon immer ihr Wunsch. Lange Zeit liebäugelte die junge Lüdenschiederin Blanca Baumann – in Münster geboren und in der Bergstadt aufgewachsen – mit einer Ausbildung als Grundschullehrerin. Mittlerweile verstärkt sie das Kreuzkirchenteam hauptamtlich bei der Arbeit mit Kindern und arbeitet sich – da sie noch studiert – vorerst stundenweise in das vielfältige Tätigkeitsfeld einer Jugendreferentin ein.

Mit acht Stunden ist die 21-Jährige, die in Münster Erziehungswissenschaften im 5. Semester studiert und im Sommer ihre Bachelor-Arbeit schreiben will, als Hauptamtliche in der Gemeinde angestellt. Schwerpunktmäßig ist sie für die Leitung und Mitgestaltung der sonntäglichen Kindergottesdienste zuständig.

Gleichsam in der Evangelischen Kirchengemeinde Brüninghausen aufgewachsen, erlebte Bianca Baumann von klein auf in Familiengottesdiensten und Kinder- und Jugendgruppen ein lebendiges Gemeindeleben – zunächst als Gemeindeglied, später als engagierte ehrenamtliche Mitarbeiterin im Kinder- und Jugendbereich. Großgeworden in einer musikalischen



Blanca Baumann, die in Münster Erziehungswissenschaften studiert, verstärkt das Hauptamtlichen-Team der Kreuzkirche, die seit Anfang des Jahres die ERlebt Kirchengemeinde Lüdenschied bildet.

FOTO: SALZMANN

Familie – Vater Stefan leitet den Kirchenchor „mitten-drin“ in Brüninghausen und ist Gitarrist des Bandprojekts „sela“ – gehörte ebenso die Musik schon immer zu ihrem Leben. Die Gemeinde war für sie stets ein zweites Zuhause.

Bis heute vermischen sich Hauptamt und Ehrenamt (Konfi-Arbeit in Brüninghausen, Lobpreis-Team und mehr) bei ihr. Alles zusammen – den Spaß an der Arbeit mit Kindern, ihren Glauben und die Musik – kann Blanca Baumann nun als Hauptamtliche in der Kreuzkirche, die

bekanntlich seit Anfang des Jahres zusammen mit Brüninghausen die Evangelische Erlebt Kirchengemeinde Lüdenschied bildet, „unter einen Hut“ bringen.

Von „Hobby zum Beruf machen“ spricht sie in diesem Zusammenhang. Durch den Jugendgottesdienst „Barefoot On Holy Ground“ kam die 21-Jährige, die am Bergstadt-Gymnasium ihr Abitur machte, erstmals mit der Kreuzkirche in Kontakt. Eins kam zum anderen, bis sie irgendwann mit Pfarrer Steffen Pogorzelski über ihren

Wunsch, als Kinder- und Jugendreferentin zu arbeiten, ins Gespräch kam und die Kreuzkirche genau in diesem Bereich schon länger auf der Suche nach der Neubesetzung einer Stelle war.

Obwohl noch mitten im Studium, nahm sie das Angebot an, sich zunächst stundenweise hauptamtlich in der Gemeinde zu engagieren. Ihr Wunsch ist es, nach dem Studium weitere Aufgaben als Jugendreferentin zu übernehmen. Mitte August kehrt sie vollständig nach Lüdenschied zurück.

Neben der Kindergottesdienstarbeit, die die Koordination der beiden Kindergottesdienst-Teams und die Vorbereitung der Gottesdienste beinhaltet, hat sie angefangen, im Evangelischen Familienzentrum „Schatzkiste am Annaberg“ alle zwei Wochen Gottesdienste für die Kleinsten anzubieten und dadurch Kindergarten und Gemeinde enger zu verflechten. Auch bei Projekten wie der anstehenden Gemeindefreizeit im Mai übernimmt sie die Gestaltung des Kinderprogramms.

Ideen für die Ausgestaltung ihrer künftigen Tätigkeit hat Blanca Baumann reichlich. Von nebenberuflicher Weiterbildung im theologischen Bereich und musikalischen Projekten ist die Rede. Wunsch wäre ein Kinderchor.